



Klagen in Tanzen verwandelt

Description

Hingeschaut

[Werbeplakat Hanne Bares](#)

Foto: Werbeplakat

Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt

Geistliche Lesung mit Musik und Ausdruckstanz

am Mittwoch, 28. August

um 20.00 Uhr

in der Mutterhauskirche **Kloster Arenberg**

mit zwei Autorinnen der Spurensuche

Auch wenn hier die Lebens- und Heilungsgeschichten von drei biblischen Frauen in den Blickpunkt gerückt werden, ist diese Lesung keineswegs nur für Frauen gedacht.

In der kreativen Auseinandersetzung mit diesen Lebensgeschichten wird deutlich, dass Gott ein Freund des Lebens ist und er mit jedem einzelnen Menschen eine Heilsgeschichte schreibt. Für jeden von uns "Frauen wie Männer" gilt gleichermaßen: Angesehen und erkannt zu werden mit allem, was uns lächelt und niederdrückt, was uns klein hält oder uns ausblutet, aber auch mit unseren Ressourcen, mit dem Potential, das noch in uns schlummert, befreit uns zu einem Leben in Fülle.

Die Besucher sind eingeladen sich "wie diese Frauen" auf den Weg zu machen und darauf zu vertrauen, dass Gott ein Freund des Lebens ist, der unser Klagen hört, uns berührt und aufrichtet, uns heilt und stärkt. In der Begegnung mit ihm können wir (wieder) Zugang finden zu der lebendigen Quelle in uns, die uns Leben in Fülle schenkt und uns mehr und mehr werden lässt, wer wir wirklich sind.

Dauer: ca. 60 Min.

Gesamtleitung u. Texte: [Hannelore Bares](#), Christliche Autorin, Geistliche Begleiterin, Trauerbegleiterin

Klavier u. Gesang: [Gertraud Wackerbauer](#), Christliche Liedermacherin

Ausdruckstanz: Roswitha Gregorius, Gemeindereferentin, Bibliodrama-Leiterin, Tanz-Leiterin

Eintritt frei - "Spende erbeten"